



Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

PFARRBRIEF 30.05.2020 bis 30.06.2020





Lebendige Monstranz sein

Auch wenn wir in der Zeit der Corona-Pandemie „Schritt für Schritt“¹ versuchen, in unseren Alltag zurückzukehren, können wir in diesem Jahr noch nicht alles tun, was uns über viele Jahre hinweg an Gewohnheiten und an gelebter Glaubenspraxis lieb und teuer geworden ist.

So muss auch leider die Prozession am Fronleichnamsfest ausfallen, an denen wir Gläubige mit Jesus im gewandelten Brot durch die Straßen unserer Dörfer ziehen.

Üblicherweise tun wir das mit einer Monstranz. Die Monstranz ist ein kostbares Zeigegefäß, das mit seiner ganzen Pracht nicht auf sich selbst verweist, sondern auf etwas ganz Unscheinbares: Auf ein kleines Stück Brot in seiner Mitte. Auf ein Stück Brot, das für den Glaubenden zum Brot des Lebens wird und die Resignierten zu einem neuen Aufbruch bewegen will.

Wir werden durch dieses Brot daran erinnert, dass wir als Christen zu denen gehören, die etwas von Jesus Christus selbst empfangen haben.

Er, der Auferstandene lebt in und unter uns weiter.

Je mehr es uns daher gelingt durch die Zusage an Pfingsten und dem inneren Mitvollzug an Fronleichnam

- an der Kraft der Liebe festzuhalten,
- uns um Redlichkeit und Echtheit zu bemühen,
- uns für Frieden, Menschenwürde und Gerechtigkeit in unserem Umfeld einzusetzen,
- uns um Alte und Kranke zu kümmern,
- uns denen zur Verfügung zu stellen, die unsere Hilfe und Unterstützung nötig brauchen,
- Barmherzigkeit und Gnade in eine Welt zu bringen, wo "man einander fertigmacht",

können wir auch ohne die diesjährige Fronleichnamsprozession immer mehr zu „lebendigen Monstranzen“ werden. Zu Zeigegefäßen Jesu oder konkreter ausgedrückt zu Menschen, denen man anmerkt, zu wem sie gehören.

Es grüßt Sie, Ihr
Oliver Besch, Diakon

¹ Leitwort des Corona-Schutzkonzeptes im Bistum Trier

GOTTESDIENSTORDNUNG

30.Mai 2020 bis 30. Juni 2020

Pfingsten, Hochfest

Kollekte für kirchliche Aufgaben in Mittel- und Osteuropa, „Renovabis“

Samstag, 30.05.

St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse ++ Eheleute Paul und Hedwig Loch
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 31.05.

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Alois Haßdenteufel (1. Sterbeamt)
St. Donatus Gronig	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Pfingstmontag, 01.06.

St. Willibrord Baltersweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	10.30	Hochamt + Klaus Schnur, ++ Eltern und Schwiegereltern

Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 06.06.

St. Bonifatius Hofeld	17.30	Vorabendmesse anlässlich Patronats- und Kirchweihfestes für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	19.00	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 07.06.

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt + Anita Weber ++ Eheleute Herbert und Martha Schohl
St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi**Donnerstag, 11.06.**

St. Stephanus Oberthal	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

11. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 13.06.

St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 14.06.

Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
St. Donatus Gronig	10.30	Hochamt + Anton Rauber (1. Jahrgedächtnis)

12. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 20.06.

St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	19.00	Vorabendmesse ++ Eheleute Manfred und Margit Backes

Sonntag, 21.06.

St. Michael
Gehweiler 09.00 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

St. Donatus
Gronig 10.30 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 27.06.

St. Stephanus
Oberthal 17.30 **Vorabendmesse**
+ Lili Hans
+ Arthur Hans
+ Raffaele Guidoccio
mit Erteilung des Reisesegens

St. Anna
Furschweiler 17.30 **Vorabendmesse**
+ Hildegard Lensch (1. Jahrgedächtnis)
mit Erteilung des Reisesegens

Sonntag, 28.06

Mariä Himmelfahrt
Namborn 10.30 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
mit Erteilung des Reisesegens

St. Donatus
Gronig 10.30 **Hochamt**
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
mit Erteilung des Reisesegens

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Sonntagsgottesdienste starten unter Auflagen

In der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn haben wir am 16. und 17. Mai 2020 mit vier Sonntagsgottesdiensten begonnen.

Von den Gottesdienstbesuchern sind folgende Auflagen zu beachten:

- Wegen den vorgeschriebenen Sicherheitsabständen ist die Zahl der Kirchenbesucher begrenzt. Die Begrenzung richtet sich nach der Kirchengröße.
- **Kirchenbesucher melden sich während der Öffnungszeiten telefonisch** bis freitags 11.30 Uhr vor dem jeweiligen Gottesdienstwochenende im Pfarrbüro an. Die Erhebung dieser Daten entspricht behördlichen Vorgaben (vgl. Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)).

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind zurzeit wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 09.00 – 11.30 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.30 Uhr

- **Der Einlass wird von autorisierten Pfarrangehörigen am Kircheneingang anhand der vorbereiteten Anmeldelisten kontrolliert.**
- Die personenbezogenen Daten werden nach dem Gottesdienst für drei Wochen ausschließlich zur Nachverfolgung möglicher Infektionen gespeichert. Ihre Daten müssen im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben werden. Die Offenlegung gegenüber öffentlichen Stellen ist nach § 9 Abs. 1 KDG rechtmäßig. Eine sonstige Weitergabe der Daten erfolgt nicht.
- **Größere Menschenansammlungen vor der Kirche sind zu vermeiden.**
- Auf einen **Sicherheitsabstand von 2 m** ist sowohl auf dem Kirchengelände wie auch im Kirchengebäude zu achten. Ausgenommen hiervon sind Personen, die in einem Haushalt leben.
- **Bei Betreten des Kirchenraumes sind die Hände zu desinfizieren.**
- **Den Platzzuweisungen der autorisierten Ordner ist Folge zu leisten.**
- Die Gottesdienstteilnehmer bewegen sich im Kirchenraum im Einbahnverkehr. Sie betreten die Kirche über einen ausgewiesenen Eingang und verlassen das Kirchengebäude durch den ausgewiesenen Ausgang.

- **Während des gesamten Gottesdienstes ist ein vom Gottesdienstbesucher mitgebrachter Mund-Nasen-Schutz zu tragen.**
- Die Kollekte erfolgt nach den Gottesdiensten am Kirchengang. Während des Gottesdienstes werden keine Opferkübchen durch die Sitzbänke gereicht.
- Wenn möglich sind **eigene Gotteslob** in den Gottesdienst mitzubringen und zu benutzen.
- Der **Kommunionempfang erfolgt** nicht durch einen Kommuniongang des Kommunikanten, sondern **an den jeweiligen Kirchenbänken** durch den/die Seelsorger.
- Dabei ist die **Kommunion mit ausgestreckten Händen zu empfangen** und Körperkontakt zwischen dem Kommunionspender und dem Kommunikanten zu vermeiden. Eine Mundkommunion ist nicht möglich. Kinder erhalten den persönlichen Segen ohne Körperkontakt.
- Menschen, die Erkältungsanzeichen aufweisen, dürfen **nicht** am Gottesdienst teilnehmen, auch nach einer vorherigen Anmeldung.

Liebe Pfarrangehörige,

wir sind uns der Zumutung dieser Regelungen durchaus bewusst. Allerdings freuen wir uns auch auf die schrittweise ermöglichte Gottesdienstöffnung. Diese sind jedoch zum jetzigen Zeitpunkt gesellschaftlich nur zu verantworten, wenn die o. g. Vorgaben eingehalten werden.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und um Ihre Unterstützung.

Ihr Seelsorgeteam

Datenschutzerklärung Anmeldeverfahren im Rahmen des Schutzkonzepts „Schritt für Schritt“ für die öffentliche Feier von Gottesdiensten im Bistum Trier

Kirchengemeindeverband Oberthal-Namborn

Name der/des Pfarrei/Kirchengemeinde/-verbandes

Volker Teklik, Pfarrverwalter

Name des Pfarrers/der/des Vors. VR (Verantwortliche/r)

Unter Berücksichtigung der Vorsichtsmaßnahmen, die im Schutzkonzept „Schritt für Schritt“ näher beschrieben sind, veröffentlicht am 30.04.2020 auf der Homepage des Bistums Trier www.bistum-trier.de, wird es den Gläubigen möglich sein, ab dem 03. Mai 2020 wieder an gemeinschaftlichen Gottesdiensten im gewohnten Kirchengebäude teilzunehmen. Das Schutzkonzept „Schritt für Schritt“ entspricht den strengen Auflagen, die für alle „Ansammlungen von Personen“ gleichermaßen gelten. So soll auch allen Menschen die gemeinschaftlich Gottesdienst feiern, der größtmögliche Schutz zur Eindämmung der Corona-Pandemie geboten werden. Hierzu bedarf es eines vorherigen Anmeldeverfahrens. Zur Gewährleistung der Steuerung des Einlasses und der Nachverfolgung möglicher Infektionen ist es notwendig, dass die Besucher zur Teilnahme an einem Gottesdienst unter **Angabe des Tages an dem der Gottesdienst gefeiert wird**, auch die personenbezogenen Daten (**Name, Vorname und Anschrift**) im Pfarrbüro telefonisch durchgeben.

Die Erhebung der Daten ist gem. § 6 Abs. 1 lit. a), b), d) und e) KDG rechtmäßig. Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen ist uns ein großes Anliegen. Rechtliche Grundlage ist für uns das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG). Das Gesetz und die hierzu erlassenen Verordnungen können Sie unter www.bistum-trier.de/datenschutz einsehen.

Ihre personenbezogenen Daten oder die Ihres/r Kindes/r werden nach dem Gottesdienst für drei Wochen ausschließlich zur Nachverfolgung möglicher Infektionen gespeichert. Ihre Daten werden im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben werden. Die Offenlegung gegenüber öffentlichen Stellen ist nach § 9 Abs. 1 KDG rechtmäßig. Eine sonstige Weitergabe Ihrer Daten oder die Ihres/r Kindes/r erfolgt nicht.

Ihre Einwilligung zur Verwendung Ihrer o.a. können Sie jederzeit, vor dem Besuch des Gottesdienstes **widerrufen**. Hierdurch wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sie haben ein Recht auf **Auskunft**, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden (§ 17 KDG). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf **Berichtigung** (§ 18 KDG) und auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten unter den Voraussetzungen des § 19 KDG. Sie haben das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung (§ 20 KDG) und das Recht auf **Datenübertragbarkeit** (§ 22 KDG). Daneben haben Sie das Recht zur **Beschwerde** bei der Datenschutzaufsicht: Kirchliches Datenschutzzentrum, Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, E-Mail-Adresse: [info\(at\)kdsz-ffm.de](mailto:info(at)kdsz-ffm.de)

Sie können Ihre Rechte jederzeit bei der für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlichen Stelle, dem

Kirchengemeindeverband Oberthal-Namborn

Name der/des Pfarrei/Kirchengemeinde/-verbandes

Steffesheck 3, 66649 Oberthal, 06854/8573, pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Anschrift, Tel-Nr. E-Mail-Adresse

geltend machen.

Daneben stehen Ihnen die Betrieblichen Datenschutzbeauftragten beratend und unterstützend zur Verfügung:

Bischöfliches Generalvikariat, Stabsstelle Betrieblicher Datenschutz, Mustorstraße 2, 54290 Trier, E-Mail: datenschutz-pfarreien@bgv-trier.de, Tel.: 0651-7105-148/ -339/ -358/ -478

Formular „Datenschutzerklärung Anmeldeverfahren“ | 30.04.2020



Aus unseren Pfarreiengemeinschaft sind verstorben

Walter Backes	+21.02.2020	87Jahre	Oberthal
Gerlinde Rauber	+21.02.2020	80 Jahre	früher: Oberthal
Holger Kaufmann	+03.03.2020	70 Jahre	Oberthal
Aloysius Wagner	+03.03.2020	84 Jahre	Hofeld-Mauschbach
Marianne Egler	+07.03.2020	80 Jahre	Oberthal
Hubert Bier	+10.03.2020	90 Jahre	Oberthal
Michael Henkes	+17.03.2020	67 Jahre	Namborn
Liesel Schneider	+21.03.2020	89 Jahre	Hofeld-Mauschbach
Hermann Josef Görden	+24.03.2020	81 Jahre	Hirstein
Josef Biernatzki	+24.03.2020	90 Jahre	Namborn
Gisela Rauber	+25.03.2020	80 Jahre	Oberthal
Renate Künzer	+25.03.2020	72 Jahre	Furschweiler
Werner Rauber	+27.03.2020	70 Jahre	Hofeld-Mauschbach
Christine Merten	+28.03.2020	70 Jahre	Oberthal
Monika Welker	+29.03.2020	76 Jahre	Oberthal
Ilse Backes	+30.03.2020	79 Jahre	Güdesweiler
Raimund Schwarz	+01.04.2020	82 Jahre	Oberthal
Gerlinde Schumann	+03.04.2020	79 Jahre	Oberthal
Ursula Hene	+05.04.2020	77 Jahre	Furschweiler
Hermine Gorius	+11.04.2020	94 Jahre	Steinberg-Deckenhardt
Margareta Stang	+12.04.2020	86 Jahre	Furschweiler
Anita Weber	+13.04.2020	60 Jahre	Namborn
Manfred Spies	+13.04.2020	81 Jahre	Namborn
Karl Josef Schnur	+17.04.2020	81 Jahre	Oberthal
Federike Kremer	+18.04.2020	87 Jahre	Furschweiler
Wendelin Ost	+18.04.2020	92 Jahre	Oberthal
Friedrich Stutz	+19.04.2020	88 Jahre	Oberthal
Melanie Finkler	+23.04.2020	79 Jahre	Gehweiler
Christian Schummer	+25.04.2020	32 Jahre	Namborn
Walter Neises	+26.04.2020	87 Jahre	St. Wendel
Klaus Knorr	+30.04.2020	80 Jahre	Roschberg
Dietrich Kuhn	+30.04.2020	79 Jahre	Güdesweiler
Maria Marx	+05.05.2020	79 Jahre	Pinsweiler
Alois Haßdenteufel	+06.05.2020	92 Jahre	Namborn
Marlene PAUL	+20.05.2020	89 Jahre	früher Baltersweiler

Der Herr schenke ihnen die Auferstehung zum Ewigen Leben!

Krankenkommunion

Im Monat Juni besteht die Möglichkeit, unter den strengen Auflagen, die Krankenkommunion zu empfangen.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr.: 06854/8573, melden.

Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Widerspruchsbelehrung

In der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn werden die Messintentionen mit Vorname und Name im Pfarrbrief in der Printversion und auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft sowie im Aushang im Schaukasten der Kirchen veröffentlicht. Wenn eine solche Veröffentlichung nicht gewünscht wird, muss schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

Zählung der Gottesdienstbesucher

Samstag, 07.03.2020	
St. Anna Furschweiler	82
St. Stephanus Oberthal	140
Christkönig Güdesweiler	78

Sonntag, 08.03.2020	
St. Willibrord Baltersweiler	53
St. Donatus Gronig	142
Mariä Himmelfahrt Namborn	72

Kollekte am
Pfingstsonntag,
31. Mai 2020

Selig,
die Frieden
stiften

Matthäus 5,9

 **Renovabis**

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung



Kinderseite

Andrea und Stefan Waghübinger

Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: GEBURT

Am 24. Juni feiert die Kirche das Fest der Geburt Johannes des Täufers. Die Geburt war eine Geschichte voller Wunder. Die Eltern von Johannes, Zacharias und Elisabeth, waren eigentlich schon zu alt, um noch ein Kind zu bekommen. Das war traurig, weil sie sich immer ein Kind gewünscht hatten. Gott sah das und griff ein:

Zacharias war ein Priester am Tempel in Jerusalem. Als er wieder Dienst hatte, erschien ihm im Tempel ein Engel Gottes. Der verkündete ihm, dass seine Frau und er einen Sohn bekommen sollten. Den sollte er Johannes nennen. Zacharias

konnte das nicht glauben, weil seine Frau und er schon so alt waren. Doch was Gott verspricht, das hält er auch. Weil Zacharias dem Engel nicht glauben wollte, konnte er bis zur Geburt seines Sohnes nicht mehr sprechen.

Als er nach Hause kam, war Elisabeth schwanger und neun Monate später wurde Johannes geboren. Die Freunde fragten Zacharias nach dem Namen des Sohnes, doch weil er noch nicht sprechen konnte, schrieb er den Namen auf. Und plötzlich konnte Zacharias wieder reden und dankte Gott für die Geburt seines Sohnes.

Redaktionsschluss für Messintentionen, Termine und Berichte bitte einreichen für den

Juli-Pfarrbrief bis Montag, 08. Juni 2020

August-Pfarrbrief bis Montag, 13. Juli 2020

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros Oberthal, Steffesheck 3, sind zurzeit wie folgt:

Mo. 09.00 – 11.30 Uhr

Di. 09.00 – 11.30 Uhr

Mi. 14.00 – 16.30 Uhr

Do. 09.00 – 11.30 Uhr

Fr. 09.00 – 11.30 Uhr

**und nach telefonischer
Vereinbarung**

Telefon: 06854/8573

Fax: 06854/76630

E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Home: www.oberthal-namborn.de

Facebook: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

Bankverbindungen

Christkönig Güdesweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20 BIC SALADE51WND

Mariä Himmelfahrt Namborn:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73 BIC SALADE51WND

St. Anna Furschweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81 BIC SALADE51WND

St. Donatus Gronig:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02 BIC SALADE51WND

St. Stephanus Oberthal:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81 BIC SALADE51WND

St. Willibrord Baltersweiler:

Kreissparkasse St. Wendel: IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50 BIC SALADE51WND

Kirchengemeindeverband

Bank 1 Saar IBAN DE32 5919 0000 0402 4160 09 BIC SABADE5S

Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinde St. Wendel

Auflage: 1.600 Exemplare

Redaktionsteam: Pater Ignasius Maros, Simone Jungblut, Anne Moeller, Doris Scherer

Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.